

Kommission für Wissenschaft, Bildung und Kultur  
3003 Bern

E-Mail-Adresse:  
[KJP@bsv.admin.ch](mailto:KJP@bsv.admin.ch)

19. November 2019

**Vernehmlassung Parlamentarische Initiative «Chancengerechtigkeit vor dem Kindergartenalter»**

Sehr geehrte Frau Kommissionspräsidentin Bulliard-Marbach  
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 29. August 2019 laden Sie uns ein, an der Vernehmlassung zur Parlamentarischen Initiative «Chancengerechtigkeit vor dem Kindergartenalter» teilzunehmen. Wir danken für diese Möglichkeit und nehmen gerne aus gesamtwirtschaftlicher Sicht Stellung.

Grundsätzlich befürwortet economiessuisse die Förderung der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung. Diese kann eine grosse Wirkung erzielen und kann dazu beitragen, Lücken früh zu schliessen. Auch eine sinnvolle Koordination verschiedener Angebote ist sicher begrüssenswert.

Allerdings ist die frühkindliche Bildung nicht Aufgabe des Bundes. Die vorliegende befristete Anschubfinanzierung trägt deshalb zu einer weiteren Verflechtung der Aufgaben von Bund, Kantonen und Gemeinden bei. Dies widerspricht den zentralen Grundsätzen des Föderalismus und den laufenden Bestrebungen des Bundes, mit dem Projekt Aufgabenteilung II die Aufgaben- und Finanzierungsverantwortung zwischen Bund und Kantonen zu entflechten und wo möglich zu dezentralisieren.

economiesuisse lehnt deshalb die Anschubfinanzierung ab. Die Kantone sind jedoch aufgefordert, die veränderten Bedürfnisse ernst zu nehmen und sinnvolle Massnahmen umzusetzen.

Wir bedanken uns für die Berücksichtigung unserer Anliegen.

Freundliche Grüsse

economiesuisse

Prof. Dr. Rudolf Minsch  
Chefökonom und  
stv. Vorsitzender der Geschäftsleitung

Florence Mauli  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin